



Hessischer  
Landkreistag

## Pressemitteilung

---

Frankfurter Straße 2  
65189 Wiesbaden

Telefon (0611) 17 06 - 0  
Durchwahl (0611) 17 06- 12

Telefax-Zentrale (0611) 17 06- 27  
PC-Fax-Zentrale (0611) 900 297-70  
e-mail-Zentrale: info@hlt.de  
e-mail-direkt: ruder@hlt.de

www.HLT.de

Datum: 07.02.2019

Az. : L047.44

### **Die Digitalisierung der Verwaltung nimmt bei der Abrechnung der Asylverfahren an Fahrt auf**

(Wiesbaden, den 7. Februar 2019)

„Mit der Einführung eines digitalen Abrechnungsverfahrens ab Beginn dieses Jahres wird in Hessen ein wichtiges System aufgebaut, mit dem die weitere Digitalisierung der Verwaltung einen großen Schritt vorankommt“, betont der Direktor des Hessischen Landkreistages, Prof. Dr. Jan Hilligardt, im Nachgang zur heutigen Sitzung des Sozialausschusses des Hessischen Landkreistages. Das Land Hessen, der Hessische Landkreistag und der Hessische Städtetag hätten schon lange im Vorfeld über die Einführung einer digitalisierten Abrechnung gesprochen, um die Erstattungen des Landes für die Kosten der Asylverfahren an die Kommunen zu vereinfachen, so Hilligardt weiter. Erklärtes Ziel sei es, flächendeckend in Hessen für alle Gebietskörperschaften die Landeserstattung ab dem 1. Quartal 2019 auf eine digitale Fachanwendung umzustellen.

In regelmäßigen Arbeitssitzungen mit dem Land Hessen, der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung, den kommunalen Spitzenverbänden und den Landkreisen wurde in dem vergangenen Jahr über die praktische Anwendung der digitalisierten Abrechnung beraten. Es konnten dazu viele Hinweise aus der Praxis der Verwaltungen in die Fachanwendung zur Digitalisierung des Asylverfahrens aufgenommen werden. In der Übergangszeit gibt es noch einigen Korrekturbedarf, wie zum Beispiel den einheitlichen Datenabgleich. Hier wird in

kooperativer Zusammenarbeit Hand in Hand mit dem Land und den Gebietskörperschaften weiter an der Optimierung der Fachanwendung gearbeitet.

Trotz der noch anstehenden Korrekturerfordernisse habe allerdings das grundsätzliche Prinzip der digitalisierten Abrechnung deutliche Vorteile gegenüber dem bisherigen manuellen Verfahren, betont Hilligardt: „Kommunen und Land werden demnächst von einem schnelleren und einfachen Verfahren profitieren sowie einem deutlichen Weniger an Bürokratie. Damit kann dieses Projekt beispielgebend für die weiteren Digitalisierungsprozesse in den hessischen Verwaltungen sein.“

Verantwortlich : Tim Ruder, Referatsleiter  
Tel. 0611 / 17 06-12, Fax direkt: 0611 / 1706-27,  
E-Mail: ruder@hlt.de

Der Hessische Landkreistag vertritt die gemeinsamen Interessen der 21 hessischen Landkreise. Der kommunale Spitzenverband repräsentiert damit in kreisrelevanten Belangen 77 % der Bevölkerung und 97 % der Fläche des Landes Hessen. Er hat seinen Sitz in der Landeshauptstadt Wiesbaden (Geschäftsstelle im "Haus der kommunalen Selbstverwaltung").